



DIE SCHWEIZER BÖRSE

Strukturierte Produkte Marktreport

November 2021

Neue Listings

4 884

1 894 Mio.

Handelsumsatz
in CHF

62 989

Trades

Hohe Umsätze bei den Strukis

Das Auftauchen einer neuen Corona-Variante namens Omikron hat den Börsen Ende des Monats einen Dämpfer beschert. Es fehlen derzeit neue Impulse für eine ungebrochene Fortsetzung der seit März 2020 anhaltenden Hausse. Hinzu kommt die an ihrer November-Sitzung bekräftigte Absicht der US-Notenbank, die Liquiditätszufuhr schrittweise zu drosseln. Trotz der jüngsten Kursrückgänge bei etlichen Rohstoffen dürfte zudem die Inflation noch eine geraume Weile auf einem erhöhten Niveau verharren. Vor diesem Hintergrund war die eher durchgezogene Bilanz an den Aktienmärkten im Berichtsmonat wenig verwunderlich. Alle wichtigen Börsenplätze verzeichneten im November, gemessen an ihren MSCI Indizes, eine negative Performance. Mit einem Minus von lediglich 0,21 % schnitt der MSCI Switzerland Net Total Return Index im internationalen Vergleich überdurchschnittlich gut ab. Der Swiss Market Index® legte sogar um 0,43 % zu. In labileren Zeiten konzentrieren sich die hiesigen Anleger in der Regel auf die bekannten Blue Chips unseres Landes. Von den grossen Märkten schnitt die USA am besten ab. Der MSCI USA Net Total Return Index gab im November lediglich um 1,05 % nach. Der MSCI Europe Net Total Return Index verlor 2,35 %. Schwach tendierte besonders Deutschland, das, gemessen am MSCI Germany Net Total Return Index, ein Minus von 3,90 % erlitt. Wenig gefragt waren weiterhin die Schwellenmärkte. Der MSCI Emerging Markets Net Total Return Index glitt um 3,22 % zurück. Hier drückten vor allem China und Russland auf die Performance mit Abschlägen von 5,89 % und 7,05 %. Auf Titelebene gab es in der Schweiz sowohl Gewinner als auch Verlierer. Die beste Monatsperformance im Swiss Market Index® verzeichnete Richemont mit 20,87 %, gefolgt von Sika mit 16,35 %. Das Ende der Rangliste zierte Zurich Insurance mit einem Minus von 6,60 %. Die zunehmenden Ausschläge an den Börsen führten dazu, dass die Volatilität gegen Monatsende deutlich zunahm. Sie kletterte in der Schweiz von 13,75 % auf 20,62 %.

Die im November etwas wechselvolle Börsenentwicklung führte zu einem hohen Monatsumsatz bei den Strukturierten Produkten. Sie lagen im November mit 1,894 Millionen deutlich über dem Stand des Vormonats. Dabei verzeichnete der börsliche Handel einen Anteil von 57,55 % und der ausserbörslichen Handel von 42,45 %.

Der November wies 22 Handelstage auf mit durchschnittlich 2 863 Trades und einer Ordergrösse von CHF 30 069 (Oktober: 27 679). Die Mistrades erhöhten sich um 24 auf 84 Einheiten.

Die Anzahl handelbarer Finanzprodukte stieg um 3,96 %. Die an SIX Swiss Exchange verfügbare Gesamtzahl von 44 787 Strukturierten Produkten verteilte sich wie folgt: 64,40 % Hebelprodukte (Oktober: 63,48 %), 30,38 % Renditeoptimierungsprodukte (Oktober: 31,08 %), 4,06 % Partizipationsprodukte (Oktober: 4,20 %), 0,81 % Kapitalschutzprodukte und 0,35 % Anlageprodukte mit Referenzschuldner. Im November sank die Anzahl neu emittierter Produkte um 168 auf 4 884 Einheiten.



Marktübersicht November 2021

	Aktueller Monat		Vormonat		Veränderung	
Anzahl handelbare Instrumente	44 787	100,00 %	43 079	100,00 %	3,96 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	364	0,81 %	373	0,87 %	-2,41 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	13 607	30,38 %	13 390	31,08 %	1,62 %	↑
davon Partizipationsprodukte	1 817	4,06 %	1 811	4,20 %	0,33 %	↑
davon Referenzschuldnerprodukte	156	0,35 %	159	0,37 %	-1,89 %	↓
davon Hebelprodukte	28 843	64,40 %	27 346	63,48 %	5,47 %	↑
Anzahl neue Listings	4 884	100,00 %	5 052	100,00 %	-3,33 %	↓
davon Kapitalschutzprodukte		0,00 %	2	0,04 %	-100,00 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	1 030	21,09 %	922	18,25 %	11,71 %	↑
davon Partizipationsprodukte	31	0,63 %	33	0,65 %	-6,06 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko		0,00 %		0,00 %	0,00 %	→
davon Hebelprodukte	3 823	78,28 %	4 095	81,06 %	-6,64 %	↓
Handelsumsatz in Mio. CHF (Einfachzählung)	1 894	100,00 %	1 399	100,00 %	35,37 %	↑
davon On-Exchange	1 090	57,55 %	907	64,84 %	20,16 %	↑
davon Off-Exchange	804	42,45 %	492	35,16 %	63,43 %	↑
Anzahl Trades (Einfachzählung)	62 989	100,00 %	50 004	100,00 %	25,97 %	↑
davon On-Exchange	61 950	98,35 %	49 150	98,29 %	26,04 %	↑
davon Off-Exchange	1 039	1,65 %	854	1,71 %	21,66 %	↑
Anzahl Reversals	171	100,00 %	106	100,00 %	61,32 %	↑
davon Mistrades	84	49,12 %	60	56,60 %	40,00 %	↑
Anzahl Handelstage	22		21		4,76 %	↑
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Agent¹)	0,66	100,00 %	0,49	100,00 %	34,46 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	0,00	0,17 %	0,00	0,26 %	-11,96 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,17	26,25 %	0,11	23,37 %	51,06 %	↑
davon Partizipationsprodukte	0,25	37,62 %	0,17	34,99 %	44,55 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,01 %	0,00	0,13 %	-88,54 %	↓
davon Hebelprodukte	0,24	35,94 %	0,20	41,25 %	17,18 %	↑
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Nostro²)	0,89	100,00 %	0,55	100,00 %	61,10 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	0,01	0,95 %	0,01	1,02 %	49,45 %	↑
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,07	7,35 %	0,06	10,77 %	9,95 %	↑
davon Partizipationsprodukte	0,56	63,36 %	0,30	53,63 %	90,35 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,11 %	0,00	0,15 %	15,54 %	↑
davon Hebelprodukte	0,25	28,23 %	0,19	34,43 %	32,09 %	↑
Anzahl Marktteilnehmer	92		92		0,00 %	→
davon Emittenten	22		22		0,00 %	→
Emittenten ohne Mitgliedschaft	1		1		0,00 %	→

¹ Agent: Derivatekäufe von Kunden.

² Nostro: Derivatekäufe des Marktteilnehmers in den eigenen Bestand.

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

Inhalt

1		05
Handelsumsatz		
1.1	Handelsumsatz in CHF	05
1.2	Handelsumsatz nach Währung	06
2		07
Produkte		
2.1	Top-10-Produkte	07
2.2	Top-3-Anlageprodukte	08
2.3	Top-3-Hebelprodukte	10
2.4	Umsatzanteile	12
2.5	Neulistings	13
2.6	Verfalltermine	15
2.7	Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken	16
2.8	COST® – Collateral Secured Instruments	17
3		18
QQM – Quotes Quality Metrics		
4		19
Basiswerte		
4.1	SMI®-Umsatz	19
4.2	Historische Volatilität SMI®-Werte	20
4.3	Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten	21
4.4	Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten	21
4.5	Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten	22
4.6	Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten	22
5		23
Emittenten		
5.1	Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent	23
5.2	Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt	24
5.3	Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent	25
5.4	Emittenten-Buy-back-Statistik (Nostrokäufe)	30
6		32
Derivate-Kategorisierung		
7		33
Disclaimer/Impressum		

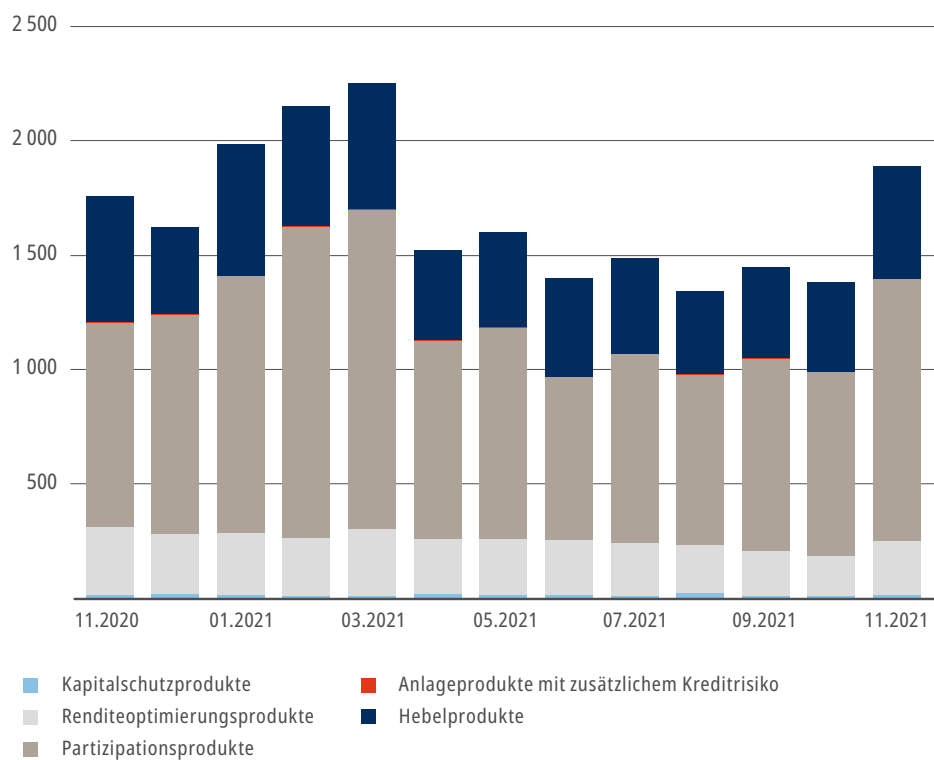
1.1 Handelsumsatz in CHF

Mit Ausnahme der Anlageprodukte mit Referenzschuldner, bei denen der Monatsumsatz um 29,18 % sank, verzeichneten alle übrigen Kategorien deutlich höhere Absatzzahlen im Vergleich zum Vormonat. Die stärkste

Zunahme ging sowohl absolut wie auch relativ mit einem Plus von 39,95 % auf das Konto der Partizipationsprodukte. Gegenüber dem Vorjahr betrug die Steigerung des Gesamtumsatzes 7,19 %.

Handelsumsatz Strukturierte Produkte pro Kategorie

in Mio. CHF



Quelle: SIX

1.2 Handelsumsatz nach Währung

Bei den Wechselkursen konnten alle drei Hauptwährungen in einem ähnlichen Ausmass zulegen. Vom Gesamtumsatz entfielen im Berichtsmonat auf den CHF 47,15 % (Oktober: 45,75 %), auf den EUR 34,74 % (Oktober: 36,24 %) und auf den USD 17,48 % (Oktober:

17,66 %). Insgesamt vereinigten die drei wichtigsten Währungen wegen der gestiegenen Nachfrage nach dem Britischen Pfund einen leicht tieferen Anteil von 99,37 % (Oktober: 99,64 %) im Vergleich zum Oktober.

Währung	Q2 2020*	Q3 2021*	Veränd. Q2 / Q3	Oktober 2021*	November 2021*	Veränd. ggü Vormonat
CHF	2 272	2 097	-7,70 %	640	893	39,52 %
EUR	1 048	1 397	33,33 %	507	658	29,63 %
USD	1 200	778	-35,17 %	247	331	33,81 %
GBP	11	5	-56,27 %	3	12	368,13 %
JPY		4	0,00 %	0	0	0,00 %
AUD	2	1	-18,10 %	0	0	0,00 %
NOK	1	0	-34,04 %	1	0	-91,97 %
CAD	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
NZD	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
SGD	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
SEK	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
Total	4 534	4 283	-5,54 %	1 399	1 894	35,37 %

*Gegenwert in Mio. CHF

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

2.1 Top-10-Produkte

Das Tracker-Zertifikat AAACCU auf das Panier Opéable-Portfolio verteidigte auch im November die Ranglistenspitze, weiterhin gefolgt vom Tracker-Zertifikat EMOCIU auf den UBS Bloomberg CMCI Components Emissions EUR TR Index sowie neu dem Tracker-Zertifikat CIMCIU auf den UBS Bloomberg CMCI Industrial Metals CHF Monthly Hedged TR Index. Im Unterschied zum Vormonat waren unter den Top-10 vor allem Partizipationsprodukte auf Rohstoffe vertreten.

Bei den Hebelprodukten dominierten Constant Leverage-Zertifikate auf amerikanische Technologiewerte mit insgesamt fünf Vertretern unter den Top-10. Gesucht waren die Call Warrants MRNJB auf den Impfstoffhersteller Moderna sowie NOVAEZ und CSGXJB auf Novartis respektive Credit Suisse. Von den im Oktober noch sehr gefragten Long Mini-Futures auf Bitcoin vermochte sich einzig MBTAAV im November unter den Top-10 zu halten.

Top-10-Anlageprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
AAACCU	Panier Opéable Portfolio	UBS	CH0393796856	22.12.2027	414	29,60 %	50
EMOCIU	UBS Bloomberg CMCI Components Emissions EUR TR Index	UBS	CH1101594245	Open-end	89	6,36 %	64
CIMCIU	UBS Bloomberg CMCI Industrial Metals CHF Monthly Hedged TR Index	UBS	CH0328368540	Open-end	42	2,98 %	42
GCMCI	UBS Bloomberg S&P GSCI Constant Maturity Composite	UBS	CH0048491788	Open-end	29	2,05 %	2
UETHQ	Ethereum	Leonteq Securities	CH0481488002	Open-end	29	2,05 %	163
PSTCEV	Reuss Europa Small & Midcap Index	Vontobel	CH0418843915	Open-end	22	1,59 %	17
TCMCI	UBS Bloomberg CMCI Composite USD TR Index	UBS	CH0031794263	Open-end	22	1,54 %	10
Z02NGZ	Nestlé / Novartis / Roche GS	ZKB	CH0585330621	14.08.2023	15	1,09 %	10
TLPCI	UBS Bloomberg CMCI Copper Index	UBS	CH0037787584	Open-end	14	1,01 %	8
UBTCTQ	Bitcoin	Leonteq Securities	CH0481487988	Open-end	14	1,00 %	146
Total Anlageprodukte					1 398	100,00 %	22 056

Top-10-Hebelprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Art	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
FNVAHV	4x Long Nvidia	Vontobel	CH0499844501	Call	Open-end	11	2,30 %	6
NOVAEZ	Novartis N	ZKB	CH1128267221	Call	16/09/2022	7	1,36 %	269
FL4FBV	4x Long Meta	Vontobel	CH0354237635	Call	Open-end	5	1,00 %	19
FL4MSV	4x Long Microsoft	Vontobel	CH0354237833	Call	Open-end	4	0,91 %	2
MRNJB	Moderna	Julius Bär	CH0587053437	Call	18/03/2022	4	0,87 %	51
FL4GOV	4x Long Alphabet	Vontobel	CH0354237437	Call	Open-end	4	0,79 %	18
FL4PYV	4x Long PayPal	Vontobel	CH0354237957	Call	Open-end	4	0,72 %	26
CSGXJB	Credit Suisse N	Julius Bär	CH1107969904	Call	17/06/2022	3	0,70 %	233
BP8LSG	BP	Société Générale		Call	Open-end	3	0,65 %	100
MBTAAV	Bitcoin Future	Vontobel	CH1124691267	Long	Open-end	3	0,60 %	9
Total Hebelprodukte						496	100,00 %	40 933

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

2.2 Top-3-Anlageprodukte

Kapitalschutzprodukte

Das Volumen der meistgehandelten Kapitalschutzprodukte profitierte im November von der unsicher gewordenen Marktlage. Die stärkste Nachfrage entfiel dabei auf das im Oktober noch drittplatzierte AFNFCS, einem Kapitalschutzprodukt mit Partizipation am Swiss Mar-

ket Index. Es vereinigte einen Anteil von 25,60 % am Kategorieumsatz auf sich. Gefragt waren ferner SAXPJB, ein Kapitalschutzprodukt mit begrenzter Partizipation am SMI, sowie das immer wieder einmal unter den Top-3 auftauchende ABTLCS.

Top-3-Kapitalschutzprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
AFNFCS	Credit Suisse	CH0493465964	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	2	25,60 %	15
SAXPJB	Julius Bär	CH0507411657	Barrier Capital Protection Certificate	SMI Index	2	17,56 %	6
ABTLCS	Credit Suisse	CH0366566062	Capital Protection Certificate with Participation	Ashmore - EM Short Duration Fund	1	9,21 %	8
Total Kapitalschutzprodukte					10	100,00 %	107

Renditeoptimierungsprodukte

Die stärkste Nachfrage verzeichnete der Barrier Reverse Convertible Z02NGZ auf Nestlé, Novartis und Roche GS, dem Lieblingstrio von Herrn und Frau Schweizer. Es vereinigte einen für diese Kategorie ungewöhnlich hohen relativen Monatsanteil von 6,35 %

auf sich. Dahinter folgten mit einem deutlichen Abstand RMAI3V und BGRRCH, zwei weitere Barrier Reverse Convertibles auf den Elektroautoproduzenten Tesla respektive das Trio ABB, Geberit und Holcim.

Top-3-Renditeoptimierungsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
Z02NGZ	ZKB	CH0585330621	Barrier Reverse Convertible	Nestlé / Novartis / Roche GS	15	6,35 %	10
RMAI3V	Vontobel	CH1117650320	Barrier Reverse Convertible	Tesla Motors	2	1,01 %	51
BGRRCH	Raiffeisen	CH0595171783	Barrier Reverse Convertible	ABB / Geberit / Holcim	2	0,93 %	34
Total Renditeoptimierungsprodukte					239	100,00 %	6 702

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Partizipationsprodukte

Das Tracker-Zertifikat AAACCU auf das Panier Opéable-Portfolio verteidigte im November zum achten Mal in Folge die Ranglistenspitze vor dem erneut zweitplatzierten Tracker-Zertifikat EMOCIU auf den UBS Bloom-

berg CMCI Components Emissions EUR TR Index. Auf dem dritten Rang rangierte neu das von der UBS emittierte Tracker-Zertifikat CIMCIU auf den UBS Bloomberg Industrial Metals CHF Monthly Hedged TR Index.

Top-3-Partizipationsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
AAACCU	UBS	CH0393796856	Tracker Certificate	Panier Opéable Portfolio	414	36,05 %	50
EMOCIU	UBS	CH1101594245	Tracker Certificate	UBS Bloomberg CMCI Components Emissions EUR TR Index	89	7,75 %	64
CIMCIU	UBS	CH0328368540	Tracker Certificate	UBS Bloomberg CMCI Industrial Metals CHF Monthly Hedged TR Index	42	3,63 %	42
Total Partizipationsprodukte					1 148	100,00 %	15 207

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Das Anlegerinteresse an diesem Produkttyp blieb auch im November äusserst bescheiden. Das stärkste Interesse verzeichneten mit YVOLWV ein Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko auf Volkswagen. Es vereinigte mit einem Umsatz von CHF 308 655 bereits

einen Anteil von 29,72 % am Kategorieumsatz auf sich. Den zweit- und drittplatzierten YTHYSV und EFGHHR genügte bereits ein Umsatz von gut CHF 50 000, um Aufnahme unter die drei meistgehandelten zu finden.

Top-3-Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
YVOLWV	Vontobel	CH0567459521	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	EUR 1,625 % Volkswagen International Finance NV, 16.01.2030	Volkswagen AG	0	29,72 %	3
YTHYSV	Vontobel	CH0489825882	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	EUR 2,50 % Thyssenkrupp AG, 25.02.2025	Thyssenkrupp AG	0	5,36 %	3
EFGHHR	EFG International	CH0279928870	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	EUR 2,875 % Axa SA, 15.03.2023	Axa SA	0	4,93 %	1
Total Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko						1	100,00 %	40

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

2.3 Top-3-Hebelprodukte

Warrants

Auch im November war mit NOVAEZ ein Call Warrant auf Novartis besonders gefragt. Sein Ausübungspreis von CHF 75 liegt aktuell unter dem Aktienkurs. Bei einer Laufzeit bis zum 16. September 2022 ist aber noch genügend Zeit vorhanden, um zu punkten, sofern der

Pharmamulti wieder an bessere Zeiten anknüpfen kann. Von den nachfolgenden MRNJJB und CSGXJB auf Moderna respektive Credit Suisse verzeichnete der Erstgenannte Ende des Monats dank Omikron einen Kursprung.

Top-3-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
NOVAEZ	ZKB	CH1128267221	Call	Novartis N	7	2,65 %	269
MRNJJB	Julius Bär	CH0587053437	Call	Moderna	4	1,70 %	51
CSGXJB	Julius Bär	CH1107969904	Call	Credit Suisse N	3	1,36 %	233
Total Warrant					254	100,00 %	23 324

Knock-out-Warrants

Die stärkste Nachfrage in absteigender Reihenfolge verzeichneten die Long Knock-out Warrants ODABCV, SDABZV und ODAAOV auf den DAX. Alle drei erlitten nach einem positiven Start am Monatsanfang ab der Woche

47 herbe Verluste. Der deutsche Aktienindex DAX verlor in den letzten Tages des Novembers deutlich und rutschte erstmals seit Oktober 2020 wieder unter die wichtige 200-Tage-Durchschnittslinie.

Top-3-Knock-out-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
ODABCV	Vontobel	CH1139348325	Call	DAX Index	3	3,91 %	76
SDABZV	Vontobel	CH1139389741	Call	DAX Index	3	3,84 %	48
ODAAOV	Vontobel	CH0594902832	Call	DAX Index	2	3,13 %	22
Total Warrant with Knock-Out					68	100,00 %	6 159

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Mini-Futures

In dieser Kategorie dominierte mit MBTAAV ein bereits im Oktober unter den Top-3 klassierter Long Mini-Future auf Bitcoin. Die Kryptoanlage startete positiv in den November. Ab der Woche 45 setzte eine Korrektur ein, die zum Monatsende anhielt. Fast spiegelbildlich

war der Kursverlauf des zweitplatzierten Short Mini-Future MSMAEV auf den SMI. Er profitierte ab Mitte des Monats von der Schwäche des Blue Chips-Börsenbarometers und zog mit guten Volumina deutlich an.

Top-3-Mini-Futures*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
MBTAAV	Vontobel	CH1124691267	Call	Bitcoin Future	3	2,80 %	9
MSMAEV	Vontobel	CH1110372872	Put	SMI Index	2	1,88 %	217
GOGOAU	UBS	CH0596051497	Call	Alphabet	2	1,73 %	30
Total Mini-Future					137	100,00 %	6 160

Constant Leverage-Zertifikate

Die stärkste Nachfrage verzeichnete das vierfach gehebelte Long Constant Leverage-Zertifikat FDVAAV auf Nvidia. Nach einer Fortsetzung der positiven Performance zu Monatsbeginn erlitt es gegen Ende erstmals seit Längerem einen Kursrückgang. Bei allen drei der

meistgehandelten konzentrierten sich die Umsätze im Wesentlichen auf einen einzigen Handelstag. Es dürfte sich dabei vorwiegend um Gewinnmitnahmen gehandelt haben.

Top-3-Constant Leverage Zertifikate*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
FNVA AV	Vontobel	CH0499844501	Call	4x Long Nvidia	11	17,07 %	6
FL4FBV	Vontobel	CH0354237635	Call	4x Long Meta	5	7,40 %	19
FL4GOV	Vontobel	CH0354237437	Call	4x Long Alphabet	4	5,84 %	18
Total Constant Leverage Certificate					67	100,00 %	3 341

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

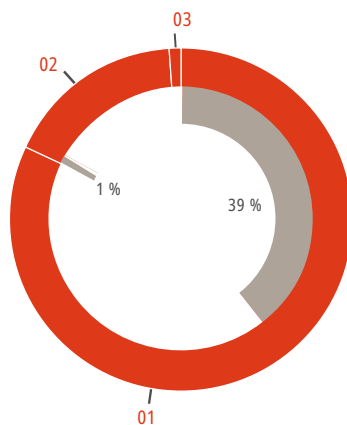
2.4 Umsatzanteile

Anlageprodukte

Die Partizipationsprodukte blieben auch im November die umsatzstärkste Kategorie. Sie kamen auf einen Anteil von 82,12 % (Oktober: 81,31 %). Im Vergleich mit den mit 17,88 % (Oktober: 17,10 %) zweitplatzierten Renditeoptimierungsprodukten wird der Umsatz bei den Parti-

zipationsprodukten unverändert von einigen wenigen Tracker-Zertifikaten dominiert. Im November trugen die drei meistgehandelten 38,98 % (Oktober: 45,25 %) zum Kategorieumsatz bei, verglichen mit 1,36 % bei den Renditeoptimierungsprodukten.

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



- 01 82 % Partizipationsprodukte
- 02 17 % Renditeoptimierungsprodukte
- 03 1 % Kapitalschutzprodukte

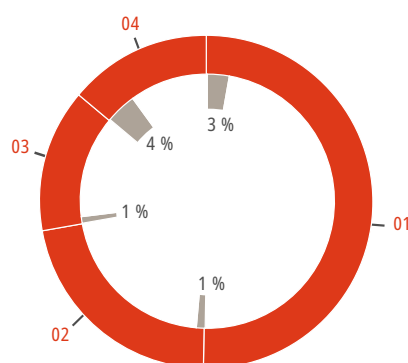
■ Umsatz Top-3-Anlageprodukte am Umsatz der Anlageprodukte

Hebelprodukte

Die Warrants waren im Berichtsmonat zusammen mit den Constant Leverage-Zertifikaten die grossen Gewinner. Ihr Anteil stieg um 8,00 % auf 51,00 % (Oktober: 43,00 %). Auf dem zweiten Platz folgten erneut die Mini-Futures, die wegen des temporär nachlassenden Interesses am Basiswert Bitcoin markant Terrain einbüssten

und auf einen Anteil von 22,00 % (Oktober 35,00 %) kamen, vor den weiterhin drittplatzierten Knock-out Warrants mit 14,00 % (Oktober: 16,00 %). Die viertplatzierten Constant Leverage-Zertifikate erzielten ein Plus von 8,00 % auf 14,00 % (Oktober: 6,00 %).

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



- 01 51 % Warrants
- 02 22 % Mini-Futures
- 03 14 % Knock-outs
- 04 14 % Constant Leverage

■ Umsatz Top-3-Hebelprodukte am Umsatz der Hebelprodukte

2.5 Neulistings

Im November wurden 4 884 Produkte an SIX Swiss Exchange neu emittiert, ein Minus von 3,33 % im Vergleich zum Vormonat. Die Mehrheit entfiel wie üblich auf die Hebelprodukte (3 823), was einem Anteil von 78,28 % (Oktober: 81,06 %) entsprach. Auf Platz zwei rangierten erneut die Renditeoptimierungsprodukte mit einer um 108 gestiegenen Anzahl von 1 030 Neuemissionen beziehungsweise einem Anteil von 21,09 % (Oktober: 18,25 %). An

dritter Stelle folgten mit einem Anteil von 0,63 % abermals die Partizipationsprodukte.

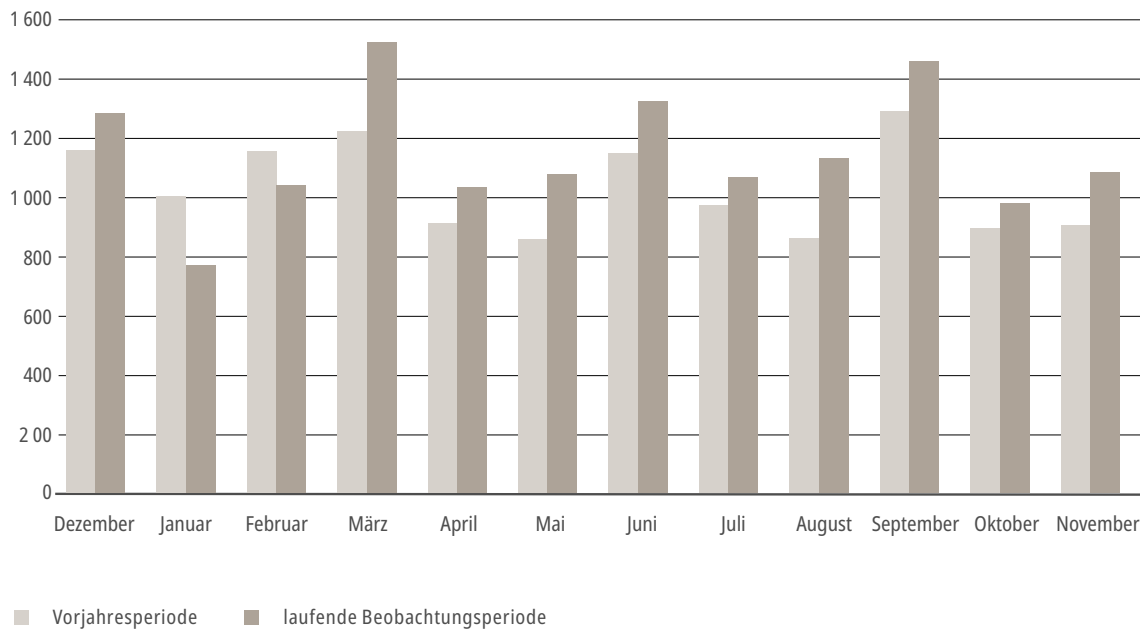
Im Berichtsmonat wurden 1 061 Anlageprodukte und 3 823 Hebelprodukte neu zugelassen. Bei den Anlageprodukten lag dieser Wert um 61 Einheiten unter und bei den Hebelprodukten um 215 Einheiten über ihrem 12-Monats-Mittel.

Anzahl emittierte Produkte im Berichtsmonat nach SSPA-Klassifizierung

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie	Veränderung ggü. Vormonat
1 742	Warrant	Hebelprodukte (3 823 / 78,28 %)	-14,90 % ↓
1 110	Mini-Future		-2,46 % ↓
914	Warrant with Knock-Out		5,06 % ↑
57	Constant Leverage Certificate		42,50 % ↑
942	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (1 030 / 21,09 %)	12,01 % ↑
47	Reverse Convertible		14,63 % ↑
15	Discount Certificate		15,38 % ↑
14	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		-44,00 % ↓
9	Conditional Coupon Reverse Convertible		350,00 % ↑
3	Barrier Discount Certificate		100,00 % ↑
22	Tracker Certificate	Partizipationsprodukte (31 / 0,63 %)	-15,38 % ↓
4	Bonus Outperformance Certificate		300,00 % ↑
3	Outperformance Certificate		50,00 % ↑
2	Bonus Certificate		-50,00 % ↓
4 884		Total 100 %	-3,33 % ↓

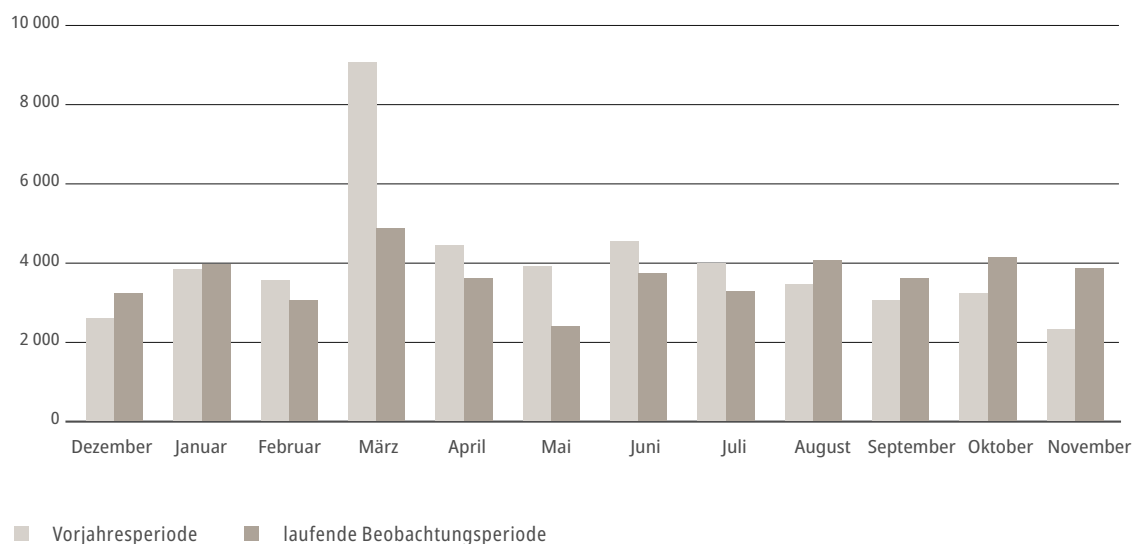
Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

Entwicklung Neulistings Anlageprodukte



Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

Entwicklung Neulistings Hebelprodukte



Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

2.6 Verfalltermine

Im Dezember 2021 werden 4 848 oder 11,00 % der handelbaren Finanzprodukte verfallen. An den vier darauffolgenden Verfallsterminen weist der Juni 2022 mit 11,52 % aktuell den höchsten und der September 2022 mit 6,75 % den geringsten Prozentsatz auf.

Im Dezember 2021 werden vor allem Warrants und Barrier Reverse Convertibles auslaufen – gemäss aktuellem Stand 4 795 respektive 626. Die Kategorie mit den meisten Abgängen sind die Hebelprodukte. Dort endet der Zyklus für 5 133 Produkte, das entspricht 87,18 % aller verfallenden Produkte.

Triple Witch Daten Dezember 2021 - Deze

Datum	Anzahl Produkte mit Verfall	in % der ausstehenden Produkte
Freitag, 17. Dezember 2021	4 848	11,00 %
Freitag, 18. März 2022	3 535	9,53 %
Freitag, 17. Juni 2022	3 628	11,52 %
Freitag, 16. September 2022	1 704	6,75 %
Freitag, 16. Dezember 2022	2 333	11,16 %

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

Verfall derivativer Produkte innerhalb des nächsten Berichtsmonats

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie
4 795	Warrant	Hebelprodukte (5 133 / 87,18 %)
228	Warrant with Knock-Out	
108	Mini-Future	
2	Spread Warrant	
626	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (694 / 11,79 %)
43	Discount Certificate	
23	Reverse Convertible	
2	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible	
21	Tracker Certificate	Partizipationsprodukte (27 / 0,46 %)
5	Bonus Certificate	
1	Outperformance Certificate	
9	Capital Protection Certificate with Participation	Kapitalschutzprodukte (19 / 0,32 %)
4	Barrier Capital Protection Certificate	
4	Capital Protection Certificate with Twin-Win	
2	Capital Protection Certificate with Coupon	
15	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	Anlageprodukte mit Referenzschuldner (15 / 0,25 %)
5 888	(entspricht 15.10 % der handelbaren Instrumente per 31. Dezember 2021)	

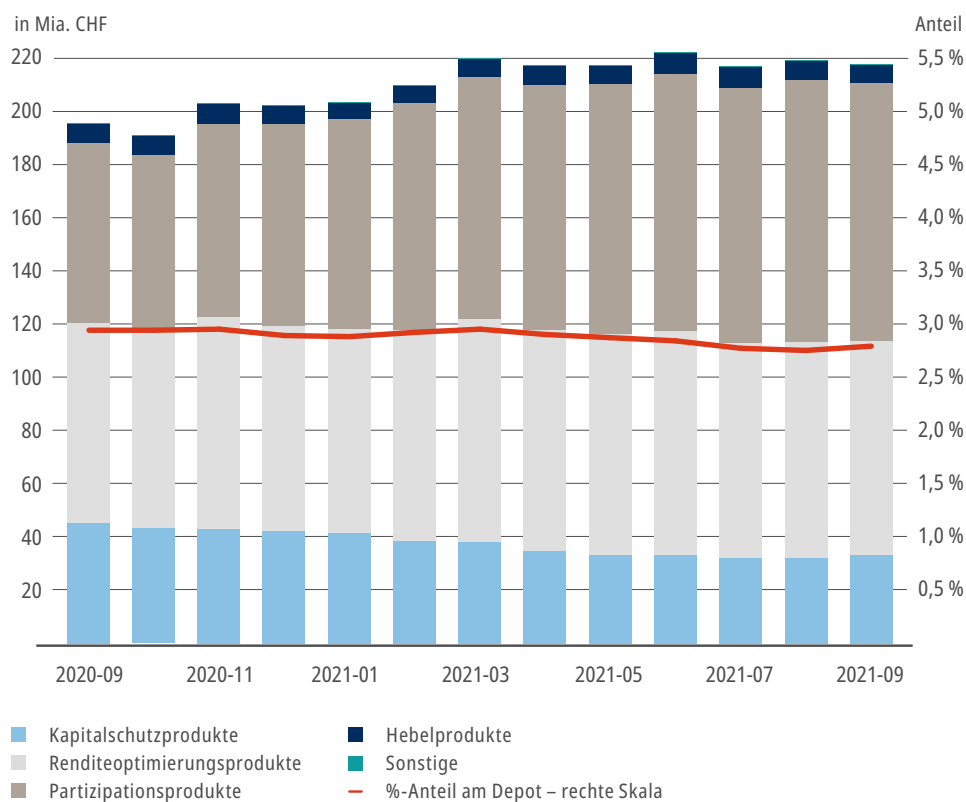
Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

2.7 Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken

Der Anteil der Strukturierten Produkte in den Kundendepots der Banken in der Schweiz und Liechtenstein stieg im September 2021 gemäss den letzten verfügbaren Zahlen der Schweizerischen Nationalbank um 0,04 % auf 2,85 %. Das Depotwertvolumen sank um 0,54 % auf

CHF 218,93 Milliarden. Den höchsten Umsatz wiesen weiterhin die Partizipationsprodukte auf, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten, den Kapitalschutzprodukten und den Hebelprodukten.

Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken



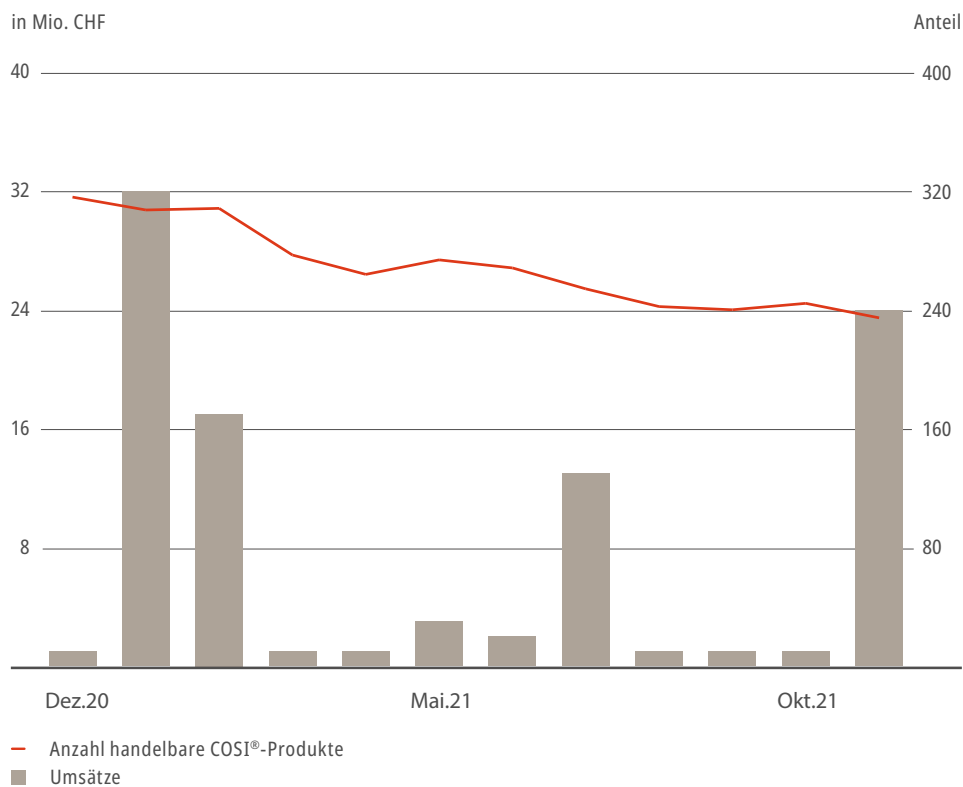
Quelle: SNB, aktuell verfügbarer Stand: Juli 2020

2.8 COSI® – Collateral Secured Instruments

Im November wurde mit CHF 23,95 Millionen der nach Januar zweithöchste COSI®-Umsatz erzielt. Die gestiegene Unsicherheit an den Aktienmärkten hat die Pfandbesicherung wieder etwas verstärkt in den Vordergrund gebracht, auch wenn die Volumina, gemessen am Total aller Strukturierten Produkte, nach wie vor relativ klein sind.

Mit aktuell 96 ausstehenden Produkten blieb Vontobel Spitzenreiter, gefolgt von Leonteq Securities mit 69 Produkten. Unter den Anbietern wiesen EFG International mit 7,56 % und Leonteq Securities mit 3,30 % des Produktangebots die höchsten prozentualen Anteile von COSI®-Produkten am gesamten Derivateportfolio auf.

COSI® – Umsätze und Anzahl handelbare Produkte



Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

Aktuelle COSI®-Produkte pro Emittent

Emittent	Anzahl emittierter COSI®-Produkte	Anzahl emittierter Derivate (inkl. COSI®-Produkten)	Anteil COSI®-Produkte am gesamten Derivateportfolio
Vontobel	96	13 184	0,73 %
Leonteq Securities	69	2 090	3,30 %
EFG International	44	582	7,56 %
Julius Bär	31	5 797	0,53 %

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

Durchschnittlicher Spread nach Produktkategorien

Die Handelsspannen bei den Strukturierten Produkten blieben auch im November eng. Den niedrigsten Spread verzeichneten mit 0,60 % erneut die 30 Barrier-Kapitalschutzprodukte, während die 80 Conditio-

nal Coupon Reverse Convertibles mit 2,13 % abermals das Schlusslicht bildeten. Der Spread des anzahlmässig mit Abstand grössten Produkttyps, der Barrier Reverse Convertibles, erhöhte sich um 2,33 % auf 0,88 %.

Anzahl	Durchschn. Spread	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie (nur Anlageprodukte)	Veränderung ggü. Vormonat
58	0,98 %	Capital Protection Certificate with Coupon	Capital Protection [308]	1,03 % ↑
23	0,87 %	Miscellaneous Capital Protection Certificates		-1,14 % ↓
185	0,79 %	Capital Protection Certificate with Participation		0,00 % →
12	0,65 %	Capital Protection Certificate with Twin-Win		-5,80 % ↓
30	0,60 %	Barrier Capital Protection Certificate	Yield Enhancement [13 316]	0,00 % →
80	2,13 %	Conditional Coupon Reverse Convertible		-18,08 % ↓
298	1,45 %	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		-2,03 % ↓
15	0,91 %	Barrier Discount Certificate		4,60 % ↑
5	0,91 %	Miscellaneous Yield Enhancement Certificates		0,00 % →
12 125	0,88 %	Barrier Reverse Convertible		2,33 % ↑
572	0,88 %	Reverse Convertible		1,15 % ↑
221	0,76 %	Discount Certificate		-2,56 % ↓
21	1,02 %	Miscellaneous Participation Certificates	Participation [1 729]	-0,97 % ↓
1 413	0,92 %	Tracker Certificate		3,37 % ↑
71	0,84 %	Bonus Outperformance Certificate		-1,18 % ↓
2	0,82 %	Twin-Win Certificate		-1,20 % ↓
187	0,78 %	Bonus Certificate	Investment Products with Reference Entities [156]	0,00 % →
35	0,69 %	Outperformance Certificate		-1,43 % ↓
156	1,29 %	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection		-33,85 % ↓

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

4.1 SMI®-Umsatz

Der Handelsumsatz aller SMI®-Aktien stieg im November von CHF 48,73 Milliarden auf CHF 59,60 Milliarden. Die höchste Nachfragesteigerung verzeichnete Richemont, gefolgt von der Credit Suisse und SGS Surveillance. Als einziger Titel des SMI erlitt die Partners Group im November eine leichte Umsatzeinbusse von 4,61 %.

Die historischen Volatilitäten sanken in neun von 20 Fällen. Eine starke Zunahme registrierte man bei Sika, Holcim und Richemont.

Umsatz SMI®-Werte November 2021

SMI®-Valoren-Symbol	Umsatz (in Mio. CHF)	Anteil	Veränd. ggü. Vormonat	Durchschn. Ticketsize	Hist. Volatilitätsveränderung im Basiswert
NESN	8 843	14,84 %	17,19 %	36 011	-47,17 %
ROG	7 881	13,22 %	9,21 %	27 670	-3,17 %
NOVN	6 337	10,63 %	19,56 %	22 556	33,52 %
CFR	4 490	7,53 %	62,57 %	22 099	74,01 %
UBSG	3 410	5,72 %	23,66 %	21 734	-38,25 %
ABBN	3 130	5,25 %	3,45 %	21 268	23,67 %
ZURN	2 589	4,34 %	26,44 %	23 688	16,88 %
LONN	2 527	4,24 %	33,68 %	18 060	-19,58 %
LOGN	2 407	4,04 %	18,28 %	11 934	-34,36 %
SIKA	2 400	4,03 %	36,67 %	18 861	184,82 %
CSGN	2 322	3,90 %	61,04 %	12 660	55,51 %
SREN	1 950	3,27 %	19,62 %	15 867	-36,14 %
HOLN	1 817	3,05 %	21,25 %	14 916	85,10 %
GIVN	1 740	2,92 %	23,17 %	21 271	45,53 %
PGHN	1 613	2,71 %	-4,61 %	16 666	-53,33 %
SCMN	1 333	2,24 %	13,49 %	17 387	-23,38 %
GEBN	1 317	2,21 %	24,16 %	16 251	2,07 %
ALC	1 290	2,16 %	33,05 %	12 524	33,78 %
SLHN	1 149	1,93 %	34,53 %	17 562	-31,89 %
SGSN	1 055	1,77 %	59,97 %	19 538	40,77 %
Total	59 600	100,00 %			

Quelle: SIX Swiss Exchange AG, Stand 30.11.2021

Der Swiss Market Index® stieg im November um 0,43 % und die Volatilität von 13,76 % auf 20,62 %, nicht zuletzt wegen der gestiegenen Unsicherheit nach der Entdeckung der neuen Corona-Variante Omikron. Die Umsätze

aller SMI®-Derivate erhöhten sich um 28,78 %, während die Anzahl der Trades im Berichtsmonat um 43,33 % über ihrem Wert im Oktober lag.

Umsatztotal SMI®-Derivate gegenüber Vormonat

Datum	Closing Swiss Market Index (SMI®)	Closing Volatilitäts-Index (VSMI)	Derivate Umsatz	Korrelation Derivate Umsatz / SMI® Index Entw.	Korrelation Derivate Umsatz / VSMI Index Entw.	Derivate Trades	Korrelation Derivate Trades / SMI® Index Entw.	Korrelation Derivate Trades / VSMI Index Entw.
November 2021 (30.11.2021)	12 159,69	20,62	1 727 149 794	-0,71	0,47	19 513	-0,47	0,31
Oktober 2021 (29.10.2021)	12 108,17	13,76	1 341 209 350	0,08	0,23	13 614	0,64	-0,43
% Veränderung	0,43 %	49,88 %	28,78 %			43,33 %		

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

4.2 Historische Volatilität SMI®-Werte

Im November stiegen die historischen Volatilitäten der letzten 60 Tage auf breiter Front an. Am Monatsende verzeichneten die Papiere von Richemont mit 37,53 % neu den

höchsten Wert, während die Namenpapiere von Novartis mit 13,20 % erstmals am schwankungsärmsten waren.

Volatilität SMI®-Werte Oktober 2021

SMI®	8,4	10,3	16,7
ABB	14,6	21,7	24,3
ALCON	14,6	30,8	34,9
CREDIT SUISSE	19,6	26,1	41,7
GEBERIT	12,2	15,5	20,7
GIVAUDAN	11,1	15,7	21,5
LAFARGEHOLCIM	16,8	18,7	28,1
LONZA	26,2	27,6	53,9
NESTLE	18,6	20,0	34,6
NOVARTIS	8,1	12,8	15,8
PARTNERS GROUP	10,8	13,5	20,7
RICHEMONT	16,9	26,5	27,2
ROCHE	22,1	31,9	39,6
SGS	13,1	16,2	24,9
SIKA	9,4	11,4	20,6
SWATCH	12,0	19,3	25,3
SWISS LIFE	15,5	16,4	31,4
SWISS RE	15,1	17,5	34,6
SWISSCOM	8,7	19,6	20,5
UBS	19,4	21,3	34,4
ZURICH INSURANCE	12,0	15,1	23,6

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

4.3 Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	43	↓
Nestlé / Novartis / Roche GS	37	↓
BioNTech / Moderna	14	↑
BMW / Daimler / Volkswagen (Vz)	10	↑
Apple / Alphabet / Microsoft	8	↑
Tesla	7	↑
AMS / Logitech / Temenos	6	↑
Richemont / Dufry / Flughafen Zürich	5	↑
Swiss Life / Swiss Re / Zurich	5	↑
ABB / LafargeHolcim / Sika	5	↑

Quelle: Derivative Partners, Stand 29.10.2021

4.4 Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
Tesla	205	↑
SMI	187	↓
DAX Index	163	↓
Nasdaq 100 Index	138	↑
Nvidia	111	↑
Moderna	96	↑
BioNTech	93	↑
Compagnie Financière Richemont	86	↑
Advanced Micro Devices	68	↑
Logitech	60	↓

Quelle: Derivative Partners, Stand 29.10.2021

4.5 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
Bitcoin (XBTUSD)	885	↓
Swissquote Multi Crypto Mini Index	855	↑
Ethereum	770	↓
Swissquote Ethereum Active Index	451	↑
Swissquote Hydrogen Index	409	↑
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	401	↑
Swissquote Global eMobility Index	357	↑
Swissquote Blockchain Index	338	↑
Swissquote Multi Crypto Index	331	↑
Nestlé / Novartis / Roche GS	305	↑

Quelle: Derivative Partners, Stand 29.10.2021

4.6 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
DAX Index	4 130	↑
SMI	3 960	↑
Credit Suisse N	2 229	↑
Tesla	1 761	↑
Novartis N	1 711	↑
Logitech N	1 577	↑
Nasdaq 100 Index	1 152	↑
Roche GS	1 030	↑
AMS	1 023	↑
S&P 500 Index	950	↑

Quelle: Derivative Partners, Stand 29.10.2021

5.1 Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent

Im November stieg die Anzahl der ausstehenden strukturierten Produkte auf 44 788 (+ 3,97 %). Anzahlmässig die stärksten Zuwächse verzeichneten die Bank Vontobel, Credit Suisse und die Bank Bär. Die meisten geliste-

ten Produkte wies mit 13 184 (Oktober: 12 608) Einheiten erneut Vontobel auf, nach wie vor gefolgt von der UBS mit 11 268. Die drittplatzierte Bank Bär hatte am Ende des Monats 5 797 ausstehende Produkte.

Emittent	November 2021	Oktober 2021	September 2021	Veränderung ggü. Vormonat	
1 Banque Cantonale Vaudoise	163	160	153	1,88 %	↑
2 Banque Internationale à Lux.	59	46	34	28,26 %	↑
3 Basler Kantonalbank	158	146	132	8,22 %	↑
4 BNP Paribas	1 581	1 572	1 527	0,57 %	↑
5 Cornèr Bank	249	240	231	3,75 %	↑
6 Credit Suisse	1 627	1 240	1 191	31,21 %	↑
7 Deutsche Bank	7	7	7	0,00 %	→
8 EFG International*	582	572	577	1,75 %	↓
9 Exane	6	6	6	0,00 %	→
10 Goldman Sachs	21	23	24	-8,70 %	↓
11 Helvetische Bank	16	16	16	0,00 %	→
12 J. Safra Sarasin	17	19	20	-10,53 %	↓
13 JP Morgan	10	10	11	0,00 %	→
14 Julius Bär	5 797	5 476	5 233	5,86 %	↑
15 Leonteq Securities	2 090	2 047	2 051	2,10 %	↓
16 Luzerner Kantonalbank	157	137	131	14,60 %	↑
17 Morgan Stanley	8	8	8	0,00 %	→
18 Raiffeisen	1 539	1 510	1 487	1,92 %	↑
19 Société Générale	827	829	828	-0,24 %	↓
20 UBS	11 268	11 084	10 063	1,66 %	↑
21 Vontobel	13 184	12 608	11 881	4,57 %	↑
22 ZKB	5 425	5 325	4 957	1,88 %	↑
Total	44 788	43 078	40 565	3,97 %	↑

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

5.2 Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt

Die UBS behauptete im November ihre Führung mit einem Anteil von 45,81 % (Oktober: 44,51 %). Auf Platz zwei rangierte weiterhin die Bank Vontobel, deren Anteil sich auf 22,40 % (Oktober: 25,59 %) verminderte. Den dritten Platz belegte erneut Leonteq Securities mit

einem Anteil von 8,07 % (Oktober: 8,15 %), hauchdünn vor der ihr nahe gerückten Bank Bär, die ebenfalls auf einen Anteil von 8,07 % kam. Das Führungstrio vereinigte im November einen Anteil von 76,28 % (Oktober: 78,25 %) am Gesamtumsatz auf sich.

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Anteil am Gesamtumsatz	Anz. Trades	Trend
1	UBS	867,39	45,81 %	14 521	↑
2	Vontobel	424,07	22,40 %	21 188	↑
3	Leonteq Securities	152,81	8,07 %	7 976	↑
4	Julius Bär	152,75	8,07 %	5 826	↑
5	ZKB	136,50	7,21 %	8 514	↑
6	Credit Suisse	42,97	2,27 %	1 059	↓
7	Banque Cantonale Vaudoise	37,29	1,97 %	672	↑
8	Raiffeisen	30,99	1,64 %	908	↑
9	Luzerner Kantonalbank	12,37	0,65 %	886	↓
10	J. Safra Sarasin	9,21	0,49 %	58	↑
11	Société Générale	6,81	0,36 %	400	↑
12	EFG International*	5,72	0,30 %	174	↑
13	Basler Kantonalbank	5,37	0,28 %	138	↑
14	BNP Paribas	4,04	0,21 %	435	↓
15	Cornèr Bank	3,97	0,21 %	186	↓
16	Helvetische Bank	0,85	0,04 %	38	↓
17	Banque Internationale à Lux.	0,45	0,02 %	9	↓
18	Goldman Sachs	0,00	0,00 %	1	↓
Total		1 894,00	100,00 %	62 989	↑

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

5.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent

Kapitalschutzprodukte

Bei den Kapitalschutzprodukten stiegen die Umsätze um 38,05 % auf CHF 9,55 Millionen. Die Credit Suisse verteidigte ihre Führung, erneut gefolgt von der Bank Bär und neu Raiffeisen, die dank einer massiven Umsatzsteigerung von 533,02 % die ZKB auf den vierten

Platz verdrängte. Im Berichtsmonat erreichten die drei umsatzstärksten Emittenten mit 92 Handelsabschlüssen zusammen einen Umsatzanteil von 94,81 % (Oktober: 92,21 %).

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Credit Suisse	4,69	28,57 %	49,16 %	48
2	Julius Bär	3,26	63,56 %	34,10 %	22
3	Raiffeisen	1,10	553,02 %	11,55 %	22
4	ZKB	0,19	-72,04 %	1,95 %	4
5	Vontobel	0,16	2 015,95 %	1,65 %	3
6	Leonteq Securities	0,14	-25,44 %	1,49 %	7
7	EFG International*	0,01	- 95,41 %	0,10 %	1
8	Goldman Sachs	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
8	UBS	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		9,55	38,05 %	100,00 %	107
Anteil am Gesamtumsatz				0,50 %	0,17 %

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

Renditeoptimierungsprodukte

Der Handelsumsatz stieg im November um 34,92 % auf CHF 239,41 Millionen. Die Bank Vontobel verteidigte die Ranglistenspitze mit einem Anteil von 17,75 % (Oktober: 16,23 %). Einen grossen Sprung nach vorne auf Platz zwei machte die ZKB mit einem Anteil von 15,46 % (Oktober:

7,17 %). Die Bank Bär rutschte auf den dritten Platz ab mit einem Anteil von 14,45 % (Oktober: 13,07 %). Vom Gesamtumsatz der Kategorie gingen 47,66 % (Oktober: 41,51 %) auf das Konto der führenden Vertreter.

Umsatzentwicklung Renditeoptimierungsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	42,50	47,53 %	17,75 %	1 260
2	ZKB	37,02	190,95 %	15,46 %	659
3	Julius Bär	34,59	49,14 %	14,45 %	751
4	UBS	32,84	51,58 %	13,72 %	769
5	Raiffeisen	25,16	74,69 %	10,51 %	671
6	Leonteq Securities	23,34	33,65 %	9,75 %	927
7	Credit Suisse	18,47	-3,85 %	7,71 %	603
8	Luzerner Kantonalbank	6,74	5,10 %	2,81 %	239
9	Banque Cantonale Vaudoise	6,68	-34,46 %	2,79 %	358
10	Basler Kantonalbank	4,64	135,93 %	1,94 %	129
11	Cornèr Bank	3,97	-25,87 %	1,66 %	186
12	EFG International*	2,85	- 38,61 %	1,19 %	117
13	Banque Internationale à Lux	0,45	- 85,03 %	0,19 %	9
14	J. Safra Sarasin	0,14	1 277,62 %	0,06 %	19
15	Société Générale	0,02	-90,56 %	0,01 %	4
16	Goldman Sachs	0,00	0,00 %	0,00 %	1
17	JP Morgan	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		239,41	34,92 %	100,00 %	6 702
Anteil am Gesamtumsatz				12,64 %	10,64 %

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

Partizipationsprodukte

Bei den Partizipationsprodukten stieg der Handelsumsatz um 39,95 % auf CHF 1 147,63 Millionen. Den grössten Kategorieumsatz wies einmal mehr die UBS auf. Sie kam im November auf einen Anteil von 62,70 % (Oktober: 62,35 %). Auf dem zweiten Platz folgte erneut die Bank Vontobel mit einem Anteil von 12,00 %

(Oktober: 14,34 %). Den dritten Rang belegte wiederum Leonteq Securities mit einem Anteil von 11,27 % (Oktober: 11,80 %). Vom Gesamtumsatz der Kategorie entfielen im November 85,97 % (Oktober: 88,49 %) auf die drei führenden Vertreter.

Umsatzentwicklung Partizipationsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	UBS	719,61	39,23 %	62,70 %	2 229
2	Vontobel	137,71	19,25 %	12,00 %	2 589
3	Leonteq Securities	129,33	36,06 %	11,27 %	7 042
4	Julius Bär	48,01	264,12 %	4,18 %	332
5	ZKB	39,75	56,34 %	3,46 %	1 455
6	Banque Cantonale Vaudoise	30,61	185,49 %	2,67 %	314
7	Credit Suisse	18,39	-28,92 %	1,60 %	254
8	J. Safra Sarasin	9,07	137,24 %	0,79 %	39
9	Luzerner Kantonalbank	5,63	-9,09 %	0,49 %	647
10	Raiffeisen	4,55	60,86 %	0,40 %	182
11	EFG International*	2,81	393,55 %	0,24 %	55
12	Helvetische Bank	0,85	-70,78 %	0,07 %	37
13	Basler Kantonalbank	0,73	429,01 %	0,06 %	9
14	BNP Paribas	0,58	173,97 %	0,05 %	23
15	Exane	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
15	Goldman Sachs	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
15	Société Générale	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		1 147,63	39,95 %	100,00 %	15 207
Anteil am Gesamtumsatz				60,61 %	24,14 %

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Bei den Anlageprodukten mit zusätzlichem Kreditrisiko sank der Handelsumsatz um 29,18 % auf CHF 1,04 Millionen. Die Bank Vontobel verteidigte die Ranglistenspitze

mit einem Anteil von 88,63 % (Oktober: 82,50 %). Vom Gesamtumsatz der Kategorie gingen 99,00 % auf das Konto der drei führenden Vertreter.

Umsatzentwicklung Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	0,92	-23,91 %	88,63 %	35
2	Raiffeisen	0,06	272,05 %	5,44 %	3
3	EFG International*	0,05	153,69 %	4,93 %	1
4	ZKB	0,01	-94,84 %	0,99 %	1
5	Leonteq Securities	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		1,04	-29,18 %	100,00 %	40
Anteil am Gesamtumsatz				0,05 %	0,06 %

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

Hebelprodukte

In der Kategorie der Hebelprodukte stiegen die Umsätze um 26,21 % auf CHF 495,95 Millionen. Vontobel verteidigte ihre Führungsposition mit einem relativen Anteil von 48,95 % (Oktober: 53,11 %), erneut gefolgt von der UBS, die auf einen Anteil von 23,18 % (Okto-

ber: 23,48 %) kam. Die unverändert auf dem dritten Platz rangierende Bank Bär erreichte einen Anteil von 13,49 % (Oktober: 11,03 %). Die zusammen mit der ZKB vier grössten Emittenten kamen im November 2021 auf einen Umsatzanteil von 97,62 % (Oktober: 98,25 %).

Umsatzentwicklung Hebelprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	242,78	16,34 %	48,95 %	17 301
2	UBS	114,95	24,56 %	23,18 %	11 523
3	Julius Bär	66,89	54,38 %	13,49 %	4 721
4	ZKB	59,53	42,57 %	12,00 %	6 395
5	Société Générale	6,79	871,75 %	1,37 %	396
6	BNP Paribas	3,46	-37,09 %	0,70 %	412
7	Credit Suisse	1,42	135,79 %	0,29 %	154
8	Raiffeisen	0,12	45,55 %	0,02 %	30
9	Helvetische Bank	0,00	-78,00 %	0,00 %	1
Total		495,95	26,21 %	100,00 %	40 933
Anteil am Gesamtumsatz				26,19 %	64,98 %

Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

5.4 Emittenten-Buy-back-Statistiken (Nostrokäufe)

Das Verhältnis von Rückkäufen am Gesamtumsatz zeigt an, wie die Marktteilnehmer agieren, sprich ob sie tendenziell auf der Käufer- oder Verkäuferseite stehen. Generell gilt: Je geringer die Buy-back-Ratio

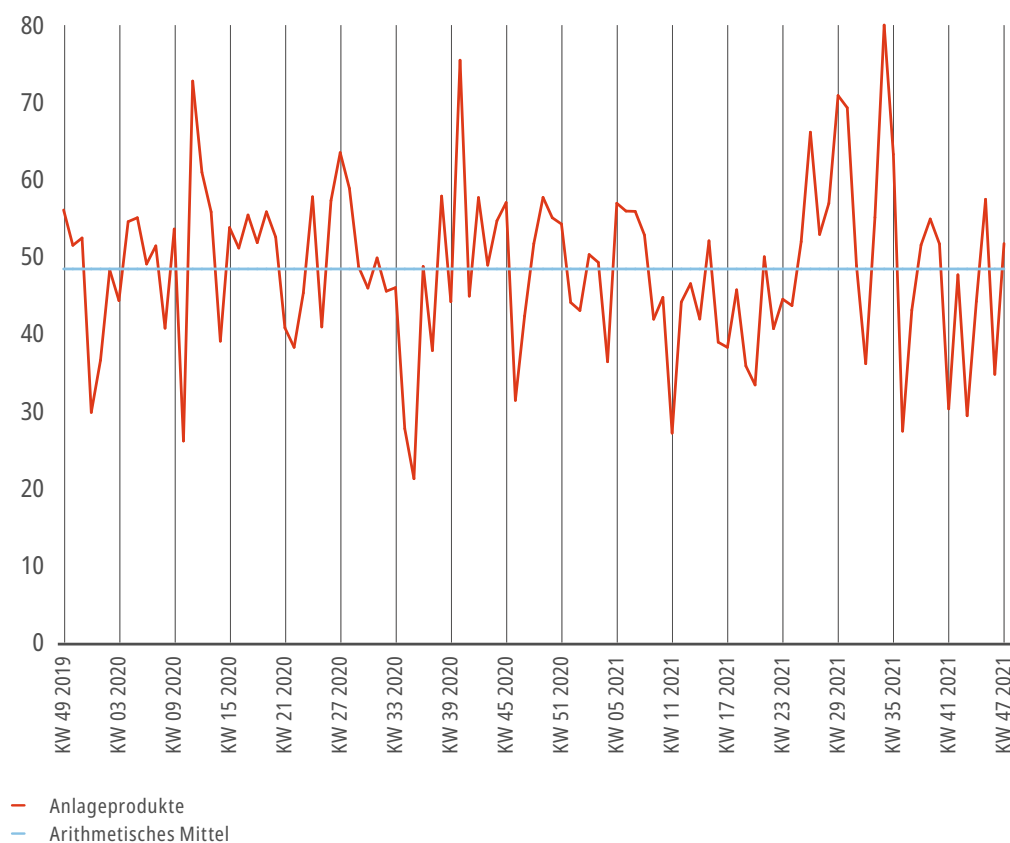
respektive der Anteil der Emittenten-Rückkäufe am Handelsumsatz, desto höher ist die Kaufnachfrage der Anleger nach Strukturierten Produkten und umgekehrt.

Anlageprodukte

Die Buy-back-Ratio bewegte sich in den Wochen 44 bis 47 in einer Bandbreite von 35,01 % bis 57,40 %. Das ein-

jährige arithmetische Mittel sank um 0,18 % auf 48,83 %.

Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)

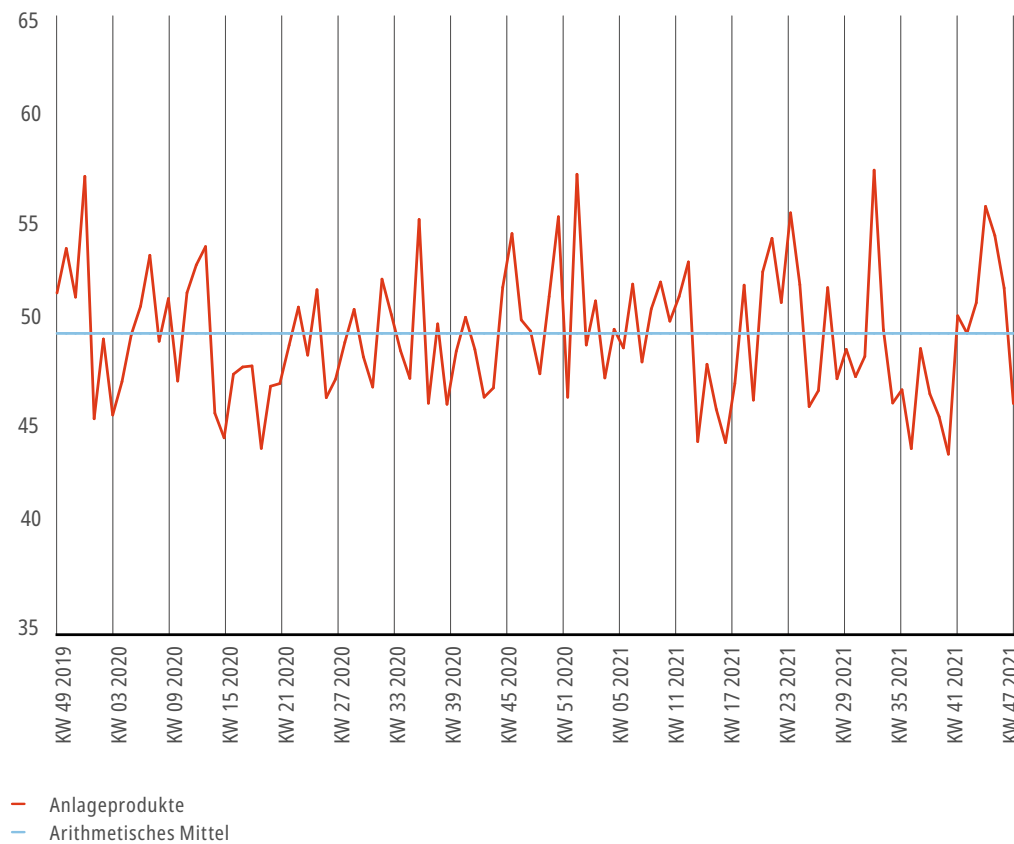


Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

Hebelprodukte

Bei den Hebelprodukten pendelte die Buy-back-Ratio im November in einer Bandbreite von 45,92 % bis 55,44 %. Das arithmetische Mittel stieg um 0,05 % auf 49,36 %.

Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)



Quelle: SIX, Stand 30.11.2021

SSPA steht für «Swiss Structured Products Association». Mit der «Swiss Derivative Map» des SSPA wird ein Standard für die Klassifizierung von Strukturierten Produkten gesetzt. Die Map erleichtert Anlegern und Interessierten die Orientierung innerhalb der Produktwelt. SIX

verwendet den SSPA -Klassifizierungsstandard, um Transparenz und Vergleichbarkeit sicherzustellen. Gerne können Sie die Swiss Derivative Map unter folgendem Link kostenlos bestellen: www.sspa-verband.ch



Herausgeber**SIX****Securities & Exchanges**

Postfach

CH-8021 Zürich

T +41 58 399 5454

www.six-group.com/exchange-services**Report-Service**

Anmeldung online:

www.six-structured-products.com/service

E-Mail mit Betreff «Gratis-Abo Report» und Adresse an:

structured-products@six-group.com**Adressänderung**

E-Mail mit Betreff «Adressänderung» und Ihrer neuen

und alten Adresse an:

structured-products@six-group.com